



S. 168 l. 4 l. 5

Hochverehrter Freund: Ihr werthvolles Geschenk ist nun hierher in meine Sammlungsmappe nachgeliefert worden und ich kann Ihnen also nur in herzlichsten Worten meinen Dank für die Güte sagen. Es hat mich, wie ich nun festzu- in meiner Verfügung bestes, auf die letzten Tage geleitet. Das wird beispiellose Fleißarbeit auf Schrift & Tint sein. Die Garantie ist Ihnen nicht erst zu versichern, das werde Genugthuung thun.

Am besten geht die Sache sein wenn es ein paar kleine Anmerkungen zu Ihrem Text gebe, um wenigstens zu erwiesen, dass es von der Hand bis. S. 168 l. 8 l. <sup>سورة</sup> <sup>سورة</sup> Die Form <sup>سورة</sup> ist wenigstens nicht.

LIII. 4 ist <sup>سورة</sup> <sup>سورة</sup> wirklich <sup>سورة</sup> <sup>سورة</sup> Ist Folgendes möglich? und mit (jedem) Schwert, die wie die Geier der Finckens sind, die auf einem Ficus hängen. Diese Bedeutung ist ja wohl sicher. Nun meine ich hat der Dichter <sup>سورة</sup> ein verstärken des <sup>سورة</sup> angehängt. Es sollte also eigentlich heißen: <sup>سورة</sup> <sup>سورة</sup> Der Commentator meint nun dass so - Its Metrum wegen - nicht gelesen werden dürfte sonder <sup>سورة</sup> <sup>سورة</sup>. Natürlich gebe ich diese Erklärung als Sammlungsprodukt!

LVIII. 1 ist fragend zu nehmen. Es ist eine Antwort an Leute, die ihn zum <sup>سورة</sup> aufgefordert haben: Ich sollte nicht belohnt werden für, was wenn ich die L. nicht nicht annehme? Kellerstedt sollen V. 1 und 2 - trotz des gleichen Ausgangs in der besten arabischen Handschriften die Stelle tauschen.

S. 199. l. 5 v. <sup>سورة</sup> - 200 l. 2 (سورة) steht die Zusammenfassung und gehört an <sup>سورة</sup>.

Es schreibe bald mehr über die wichtige Publikation. Haben die meinigen letzten Brief von Frau Zuni bekommen? Ich sie sehr erwünscht. Runer (Das) 2. 5/ VIII. 93. Siegmund Drachkel